

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Dreisam-Kreis. 1814-1832 1829

55 (11.7.1829) Beilage des Großherzogl. Badischen Anzeige-Blatts

Beilage

zu Nro. 55

Des Großherzogl. Bad. Anzeige-Blatts für den Dreisam-Kreis. 1829.

I. Bekanntmachungen verschiednen Inhalts.

Aufforderung.

(3) Eine von Johann Grieshaber zu Dürheim auf Anton Mahler, als Pfleger der Maria Mahler zu Herzogenweiler, am 21. September 1820 ausgestellte Obligation à 128 fl. 3 kr., ist in Verstoß gerathen. Die Besitzer dieser Schuldburkunde werden daher aufgefordert, ihre Ansprüche darauf binnen 6 Wochen dahier rechtsbeständig zu beweisen, unter dem Rechtsnachtheile daß die Obligation amortisirt und in dem Unterpfandsbuche gelöscht werden wird.

Willingen den 20. Juni 1829.

Großherzogl. Bezirksamt.
Bezold.

Straf-Erkenntniß.

(2) Friedrich Wilhelm Reisch von Weisenheim, welcher sich auf öffentliche Vorladung vom 11. März l. J. nicht stellte, wird der Refraktion für schuldig erkannt, seines Gemeinds-Bürgerrechts für verlustig erklärt, und die gesetzliche Geldstrafe bei vereinstigem Vermögens-Anfalle, so wie die persönliche Bestrafung im Betretungsfalle vorbehalten.

Wahr den 23. Juni 1829.

Großherzogliches Bezirksamt.
Lang.

Straf-Erkenntniß.

(2) Nachdem der Dragoner Simon Stoltka von Ebersingen, sich auf die unterm 1. May d. J. Nro. 2747 an ihn ergangenen öffentlichen Ladung nicht gestellt hat, so wird derselbe seines Gemeinds-Bürgerrechts für verlustig erklärt, und in die gesetzliche Desertionsstrafe verfällt, welche auf den vereinstigen

Vermögensanfall nach der gesetzlichen Bestimmung erhoben werden soll, vorbehaltlich der weitem Forderung im Betretungsfalle.

Stühlingen am 24. Juni 1829.

Großherzogl. F. F. Bezirksamt.
Frey.

Straf-Erkenntniß.

(3) Da die, bei der Assentirung pro 1829 ungehorsam ausgebliebene

Joseph Heinemann von Müllheim,
Michael Frey, von Hügelheim und
Johann Hettich von Buggingen,
sich der Ediktalladung ohngeachtet nicht zur Erfüllung ihrer Kriegsdienst-Pflicht gestellt haben, so werden dieselben des Ortsbürgerrechts für verlustig erklärt, und die gesetzliche Geldstrafe an etwaigem Vermögens-Anfall hin vorbehalten.

Müllheim den 19. Juni 1829.

Großherzogl. Bezirksamt.
Leußler.

Anzeige.

(2) Der unterzeichnete Rechtspraktikant wünscht seine juristische Lizenz in Schriftverfassen dahier auszuüben.

Er empfiehlt sich einem verehrlichen Publikum zu beliebigen Aufträgen in Rechtsfachen der Justiz und der Administration.

Sein Logis hat er in dem Gasthaus zum Ochsen vom S. d. M. an.

Dreisach den 1. Juli 1829.

Carl Holz.

Gefundener Leichnam.

(3) Am 11. Juni Abends halb 8 Uhr wurde ein schon in Verwesung übergegangener Leichnam bei Wettenweiler auf dem Rhein hergetrieben.

Die Kleidung des Leichnams bestand in einem gestrickten grauen Wamms, einem

Hemd, mit den rotheingenähten Buchstaben R. C. Nro. 12., und einem Paar grauen wollenen Strümpfen.

Uhr den 15. Juni 1829.

Großherzogliches Bezirksamt.
L a n g.

Bade-Anzeige zu Ukenfeld bei
Schönau.

(3) Ich zeige hiermit einem verehrten Publikum ergebenst an, daß ich meine Bade-Anstalt am 25. d. M. eröffnet habe, und glaube um so mehr einem geneigten Zuspruch entgegensehen zu dürfen, da sich dasselbe in mehreren Fällen sehr heilbringend bewiesen hat, und eine sehr prompte und billige Bedienung versichert wird.

Ukenfeld den 29. Juni 1829.

Joh. Ulrich Mühl,
Gastgeber zum goldenen Engel.

II. Diebstahls-Anzeigen.

Nachstehende Diebstähle werden hiemit zur öffentlichen Kenntniß mit dem Ersuchen an sämtliche Gerichts- und Polizei-Behörden gebracht, auf die Diebe und Besitzer der entwendeten Effecten zu fahnden, selbe zu arretiren, und dem betreffenden Amte wohlverwahrt einliefern zu lassen.

In dem K. K. Bezirksamt Engen.

(3) Heute Nachmittag sind dem Fuhrmann Johann Schwarz von Remdingen, K. W. Oberamts Tuttlingen, nach seiner Anzeige auf der Straße zwischen Binningen und Welschingen 560 bis 565 fl. von dem Wagen entwendet worden.

Dieses Geld befand sich in einer ledernen Gurte, und bestand durchaus in ganzen, halben und viertels Kronenthalern.

In dem Landamt Freiburg.

(3) In der Nacht vom 17. auf den 18. Juni wurden dem Johann Maier von Wagensteig, mittelst Einbruch aus seiner Scheuer entwendet:

- 1) 4 Stück reißenes Tuch, zu 22 Ellen jedes Stück.

- 2) 5 Stück kubernes Tuch, das Stück zu 28 Ellen.

- 3) 15 Faden Zwirn.

- 4) 6 Unterband Garn.

Diese Gegenstände sind noch nicht völlig gebleicht, und waren zur Zeit der Entwendung naß.

(3) In der Nacht vom 21. auf den 22. Juni wurden dem Mathias Sayer von St. Märgen, durch Einbruch in seinen Speicher folgende Gegenstände entwendet:

- 1) 2 blane kölschene Bettzügen, ohne Bezeichnung.
- 2) 2 weiße reißene dto., roth gezeichnet mit HS.
- 3) 4 reißene Tischtücher, mit einem rothen Streifen in der Mitte; ungezeichnet.
- 4) 48 Ellen weißes reißenes Tuch, in 2 Stücken, jedes zu 24 Ellen und
- 5) 24 Ellen weißer Zwilch, dann
- 6) 24 Ellen ungebleichter Zwilch.
- 7) 12 Ellen glatt gewobenes gebleichtes Flächentuch; alles dieses Tuch ist ohne Zeichen.
- 8) 6 Pfund rotbe Schaaßwolle.
- 9) 1 1/2 Pfund gelbe Wachskerzen.
- 10) 8 geräucherte Schinken.
- 11) 2 Kinnbacken.

In dem Bezirksamt Müllheim.

(3) Am 23. Juni in der Nacht ist mittelst Einbruchs aus dem Pfarrhause zu Bettberg ein Strohsuhl nebst dem dazu gehörigen Messer entwendet worden. Derselbe ist noch ganz neu, und besonders daran kenntlich, daß sich an beiden Füßen Löcher befinden, durch welche er mit Lattnägeln am Boden angenagelt war.

(3) In der Nacht vom 18. auf den 19. Juni wurden aus der Joh. Jakob Manerschen Behausung in Daitingen mittelst Einbruchs 22 bis 23 fl. Geld, worunter 5 Kronenthaler gewesen sind, und außerdem 2 Stücke Dürrfleisch, 13 Ellen blau, und weißgestreiften Kölsch und 10 Ellen Leinwand entwendet.

Aus dem Bezirksamt St. Blasien.

(3) Am 19. Mai d. J. wurden dem Wirth Johann Dietsche von Strittberg,

Bogten Amrischwand, aus einem verschlossenen Kasten in seinem Hause 12 große Thaler, bestehend aus Niederländern und Baierschen Schwerdt-Thalern, nebst zwei neuen französischen fünf Franken-Stücken, und etwas Münze, welche alles in einem alten schwarz ledernen Beutel sich befand, entwendet.

Aus dem Bezirksamt Säckingen.

(2) Am 8. Juni wurde aus der verschlossenen Wohnung des Joseph Strittmatter von Deflingen, während des vormittägigen Gottesdienstes, und in Abwesenheit der Bewohner, ein gestrickter, weißleiner, 8 Zoll langer Geldbeutel, mit beiläufig 27 Kronenthalern, unter Aufschlüsselung eines Kleiderkastens, entwendet, und es konnte bisher keine genügende Spur des Thäters aufgefunden werden.

Die Großherzogl. Behörden werden daher ersucht, ihr Aufsichtspersonal zur Beobachtung verdächtiger Personen, welche im Besitz einer, zu ihrem Stand unverhältnismäßigen Geldsumme sind, anzuweisen, und erhaltene Nachrichten anher mitzutheilen.

III. Kaufanträge und Verpachtungen.

Wein-Versteigerung.

(2) Montag den 20. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden abermals

30 Saum Wein 1828r Gewächs dahier, und je nachdem auch Nachmittags 2 Uhr, in Königshausen

180 Saum

versteigert.

Kehlinsbergen den 1. Juli 1829.

Großherzogl. Domänen-Verwaltung.
Schweigert.

Wein-Versteigerung.

(2) Bis Donnerstag den 16. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr, werden aus hiesiger Kellerei abermals

150 Saum 1828r Gewächs öffentlich versteigert und Liebhaber hierzu eingeladen.

Zhingen den 23. Juni 1829.

Großherzogliche Domänen-Verwaltung.
Kromer.

Bau-Altford-Versteigerung.

(2) Die höhern Orts genehmigte Verlegung des diesseitigen Verwaltungs-Bureau vom dritten in den ersten Stock des hiesigen Schloßgebäudes wird am

Montag den 18. d. M.,

Vormittags 9 Uhr, den Wenigstnehmenden öffentlich versteigert werden.

Tüchtige Zimmerleute, Maurer, Schreiner, Schlosser, Glaser und Hafner wollen sich dahier einfinden. Der auf 410 fl. 53 kr. berechnete Kosten-Uberschlag und Man können täglich auf dem Bureau eingesehen werden. Zhingen den 1. Juli 1829.

Großherzogliche Domänen-Verwaltung.
Kromer.

Frucht-Versteigerung.

(3) Freitag den 17. Juli 1829, Vormittags 10 Uhr, werden bei diesseitiger Stelle

400 Sester Weizen,

400 Sester Gerste,

400 Sester Haber,

300 Saum 1828r Gefällweine,

100 Pfund Floß und

140 Bund Stroh,

gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert werden. Emmendingen den 1. Juli 1829.

Großherzogl. Domänen-Verwaltung.
Hoyer.

Frucht-Versteigerung.

(2) Dienstag den 21. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, wird in dem Gasthaus zum Hirschen in Elzach, der Rest des dortigen herrschaftl. Fruchtvorraths:

250 Sester Roggen und

266 Sester Haber;

Donnerstag den 23. d. M.,

Vormittags 10 Uhr, auf dem herrschaftlichen Fruchtspeicher dahier:

310 Sester Roggen und

183 Sester Haber,

gegen baare Zahlung einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt werden.

Waldkirch den 30. Juni 1829.

Großherzogliche Domänen-Verwaltung.
Fähndrich.

Versteigerung.

(2) Freitags d. 17. d. M. Morgens 8 Uhr,

wird man in Brombach das zu 1100 fl. taxirte Materialien-Magazin, sammt Platz, worin die Geräthschaften zum Wiesenausbau aufbewahrt worden, so wie diese Geräthschaften selbst, öffentlich an den Meistbietenden versteigern. Unter letztern sind 2 Winden, und eine auf 150 fl. taxirtes mit eisener Kasse und metallenen Scheiben versehenes Schlagwerk vorzüglich zu bemerken.

Die Versteigerung wird im Magazin zu Brombach selbst vor sich gehen, wo man deren Bedingungen vorher bekannt machen wird.

Lörrach den 4. Juli 1829.

Großherzogl. Bezirksamt.
Deuret.

Versteigerung eines Nachrichten- und Wasenmeisterei-Erblehens.

(2) Das Hochpreisl. Ministerium des Innern hat durch Beschluß vom 26. März d. J. Nro. 3872. die Versteigerung des in die Gantmasse des Jakob Friedrich Bollmanns in Hagen gehörigen Nachrichten- und Wasenmeisterei-Erblehens gestattet.

Zu diesem Erblehen, das für den damit verbundenen Scharrichters- und Wasenmeistereidienst 80 Orte umfaßt, gehört ein, von dem Orte Hagen abgesondert, in einer sehr angenehmen Lage angebrachtes 2stöckiges massiv aus Stein gebautes Wohnhaus, dabei befindlicher Scheuer, Stallung, Schopf, Trotte und Waschhaus uebst Hofraithe und Küchengarten, letztere 2 Brlg. 8 Rth. haltend.

Mit diesem Dienst — auf dem der unbedeutende, jährlich an Großherzogl. Amtskasse zu entrichtende Wasenzins von 5 fl. ruht, ist eine jährliche Besoldung von 40 fl. dann 4 Malter Roggen und 12 Klafter buchenes Holz verbunden, an die sich noch das freie Eikerich auf 4 Stück Schweine, so wie die Frohndfreiheit für die zu haltende Dienstpferde anschließt.

Zur Versteigerung dieses Erblehens, das sich sowohl durch seine in dem reizenden Wiesenthale an einem schönen Orte liegenden Realitäten, als durch die mit dem Dienst verbundene Besoldung und bedeutendem

Verdienste empfehlenswerth macht, wird Tagfahrt auf

Dienstag den 4. August d. J., Nachmittags 2 Uhr, in dem Gemeindegewirthehaus in Hagen festgesetzt, und dabei außer den gewöhnlichen Steigerungs- und den im Lehensbrief enthaltenen Bedingungen, die täglich auf diesseitiger Kanzlei eingesehen werden können, die weitem gemacht, daß nur Inländer zur Steigerung zugelassen werden, zur Vernehmung des Dienstes tauglich seyn müssen, und sich darüber, wie über ihren Leumund und Vermögens-Verhältnissen mit legalen Zeugnissen auszuweisen haben.

Der Ausrufspreis beträgt 5000 fl.

Lörrach den 2. Juli 1829.

Großherzogliches Amtsevisor.
C u l e r.

Holz-Versteigerung.

(3) In dem Reviere Wolfsboden wird nachstehendes Holz öffentlich versteigert:

Mittwoch den 29. Juli d. J., in den Distrikten Wäldemle, Steinbuck und Kahlwald,

477 Stück tannene Säglöße und

14 1/2 Klafter Brennholz.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr, auf dem Wolfsboden;

Donnerstag den 30. Juli d. J., in den Distrikten Bögberg und Rühkopf,

472 Stück tannene Säglöße.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr zu St. Blasien.

Freitag den 31. Juli d. J., in dem Distrikte Stübleck,

26 Stück tannene Säglöße.

Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr zu St. Blasien.

Nachmittags in dem Distrikt Wittlisberg,

34 3/4 Klafter Brennholz

Die Zusammenkunft ist Mittags 1 Uhr zu Häusern.

St. Blasien den 24. Juni 1829.

Großherzogliche Forstinspektion.
v. Urkull.

Im Verlage der Großherzogl. Universitäts-Buchhandlung und Buchdruckerei von den Gebrüdern Groos.